

## **Markterkundung zum Forschungsvorhaben „Intelligent Surfaces for Resilient Communication and Sensing“ (InSuReCS)**

### **Unverbindliche Angebotswertschätzung (netto)**

die Agentur für Innovation in der Cybersicherheit GmbH (Cyberagentur) beabsichtigt die Beauftragung eines Forschungsvorhabens zum Thema „Intelligent Surfaces for Resilient Communication and Sensing“ mit dem Ziel der Entwicklung einer adaptiv steuerbaren Sende- und Empfangstechnologie. Basierend auf Metaoberflächen wie z.B. Reconfigurable Intelligent Surfaces (RIS), soll eine indirekte Kommunikation und Aufklärung (aktiv und passiv) ermöglicht und so die Gefahr der Aufklärung der eigenen Position durch einen sich kontinuierlich anpassbaren Übertragungsweg weiter minimiert werden.

In der 4-jährigen Forschungsphase soll erforscht werden, wie die indirekte Kommunikation und Aufklärung durch eine Zwischen- bzw. Relaisstation, basierend auf Metaoberflächen, realisiert werden kann. Als Plattform für Zwischenstationen kommen autonome Land-, Luft- oder Wasserfahrzeuge (Unmanned x Vehicles, UxV) in Betracht; Diese sind für einen hochmobilen Einsatz vorgesehen und sollen unter den Randbedingungen begrenzter Ressourcen (Maximale Nutzlast, verfügbare Energieversorgung auf der mobilen Plattform) zum Einsatz kommen. Die zu entwickelnde Sende- und Empfangstechnologie kann sowohl zur Ergänzung bestehender Funktechnik eingesetzt werden und deren Fähigkeiten (z.B. mit Bezug zu Bandbreite, verwendeten Frequenzbändern, Richtcharakteristik) erweitern aber auch zukünftige militärisch relevante Funkanwendungen in den Blick nehmen. Die Forschungsphase untergliedert sich in drei Stufen (siehe Abbildung im Anhang).

Das Gesamtergebnis ist ein Demonstrator auf Technology-Readiness-Level (TRL) 6, welcher in hochmobilen Einsatzszenarien in der Lage sein soll, ankommende und stark fokussierte Übertragungen gezielt zwischen Sender und Empfänger weiterzuleiten. Die zu entwickelnde Sende- und Empfangstechnologie muss basierend auf Metaoberflächen und dabei für einen hochmobilen Einsatz auf einer UxV-Plattform realisiert werden.

Als mögliche Auftragnehmer mit entsprechender fachlicher Expertise bitten wir Sie freundlich um eine unverbindliche, rechtlich zu keiner Verpflichtung führenden Netto-Schätzung des Geldwerts eines zukünftigen Angebots Ihres Hauses hinsichtlich einer derartigen Forschungsdienstleistung. Dabei ist von der Annahme auszugehen, dass die Leistung über den vollen Projektzeitraum (48 Monate) erbracht wird. Falls bekannt, bitten wir Sie außerdem um die Angabe, in welcher Form (allein, mit Unterauftragnehmern, als Gemeinschaft von Bietern) ein späteres Angebot abgegeben werden könnte. Für diese Angaben können Sie sich an dem beigefügten Dokument „market survey InSuReCS.xlsx“ orientieren. Diese monetäre Schätzung erlaubt uns intern die Festlegung eines Programmbudgets auf Basis einer belastbaren Grundlage und Ihnen die Mitgestaltung der Ausschreibungskonditionen in Ihrem Sinne. Die

Teilnahme an der Markterkundung ist völlig freiwillig und beeinflusst in keiner Weise Ihre Möglichkeiten der Teilnahme an einer späteren Ausschreibung des Programms.

Zudem wird um eine kurze Stellungnahme zu IP-Rechten gebeten. Bitte gehen Sie auf folgende Punkte ein:

1. Ihr Interesse an Nutzungsrechten für Publikationen
2. Ihr Interesse an der Festlegung von konkreten Lizenzmodellen
3. Patente als Output des Forschungsprojektes
4. Ihre Bereitschaft zu einer Open Source Veröffentlichung des Outputs des Forschungsprojekts, damit die Community durch den freien Zugang zu Wissen allgemein und der Forschungsstandort in Deutschland gestärkt wird.
5. Einfluss von IP-Regelungen auf den möglichen Angebotspreis: Die Cyberagentur ist angehalten, sich 100 % des geistigen Eigentums an Ergebnissen und Artefakte, die in dem beauftragten Projekt entwickelt werden, zu sichern, es sei denn, bereits im Vorfeld begründete wirtschaftliche oder rechtliche Aspekte verhindern dies. Inwieweit würde eine vollständige Übertragung der im Rahmen einer solchen Beauftragung entstehenden IP-Rechte an die Cyberagentur Ihr Angebot potenziell beeinflussen?

Sie leisten mit Ihrer Auskunft einen wertvollen Beitrag zur Klärung vergaberechtlicher Fragen und Erkundung des Angebotsspektrums im Vorfeld des geplanten Vorhabens.

Wir bitten Sie um Übersendung Ihres Antwortschreibens bis zum **29.05.2026** an folgende E-Mail-Adresse: **insurecs@cyberagentur.de**

Entstehende Kosten für diese Befragung können durch die Cyberagentur nicht erstattet werden.

Vielen Dank vorab für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Das InSuReCS-Team